

Schüler schnuppern Schlossluft

Aus den Schulen | In die barocke Welt von Schloss Hof tauchten Höfleiner Schüler ein.

Von Tina Schmoranz

HÖFLEIN | Wie wohnten einst Maria Theresia und Joseph II. ? Wie waren die Gäste Prinz Eugens untergebracht? Und warum gibt es auf Schloss Hof keine Badezimmer?

Diese und noch viele weitere Fragen können die Schüler der 1., 2. und 4. Klassen der Volksschule Höflein nach ihrem Besuch in Schloss Hof nun beantworten. Gemeinsam mit ihren Klassen-Lehrerinnen begaben sie sich in die barocke Welt des Schlosses gleich über der Donaubrücke.

Dabei durften die Kinder auch einen genauen Blick hinter die Kulissen werfen. Sie fanden sich in versteckten Dienergängen zu recht, eroberten geheime Keller-

gewölbe und durchschritten einen 110 Meter langen, unterirdischen Gang.

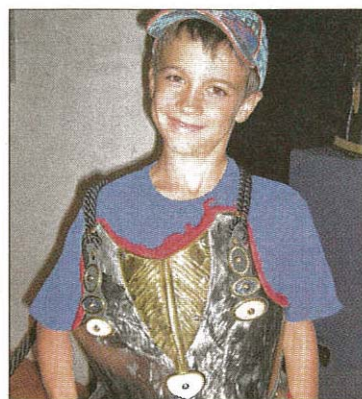
Doch auch das Privatleben der Schloherrschaften blieb vor den Kindern nicht verborgen. Auf ihrer Führung durch den 1. Stock des Schlosses bekamen sie einen faszinierenden Einblick in die kaiserlichen Wohnwelten.

Wie fühlten sich die Schloherrschaften?

Hautnah erlebten die Volksschüler aus Höflein die damaligen - ziemlich aufwendigen - Bekleidungsrountinen. So durften sich die Kinder voluminöse Perücken aufsetzen oder in die edlen Rüstungen der Schloherrschaften schlüpfen. Spaß hatten sie dabei allemal!



Eine herrschaftliche Perücke probiert Ronja in Schlosshof.



In Teile einer edel verzierten Rüstung schlüpft Dominik.



Natalie und Emma ruhen sich nach den spannenden Erfahrungen im Liegestuhl in der Sonne ein wenig aus.

Fotos: Volksschule Höflein